

PRESSEMITTEILUNG

GfK-Studie zeigt: Bei Autofahrern in Deutschland steigt Elektroantrieb auf Platz 2 der Attraktivitätsskala

- GfK befragte im Auftrag von Tank & Rast 1.400 Autofahrer zur Zukunft der Elektromobilität
- Viele erwarten, dass Hybridfahrzeuge den Markt im Jahr 2025 dominieren
- Flächendeckendes Schnellladenetzen an Tankstellen ist für Autofahrer das wichtigste Kriterium für langfristigen Erfolg der Elektromobilität

Bonn, 09. Juli 2018. Fahrzeuge mit Elektroantrieb haben weiter an Attraktivität im Markt gewonnen. Zu diesem Ergebnis kommt eine repräsentative Umfrage der Gesellschaft für Konsumforschung (GfK) unter 1.400 Autofahrern, die im Auftrag von Tank & Rast, dem führenden Infrastrukturdienstleister an den deutschen Autobahnen, durchgeführt wurde.

Mehr als jeder vierte Autofahrer (28%) zieht beim nächsten Autokauf ein Fahrzeug mit Elektroantrieb (sowohl Fahrzeuge mit reinem Elektromotor als auch solche mit Hybrid-Antrieb) in Betracht. Bei einer GfK-Umfrage im Vorjahr hatte nur jeder fünfte Autofahrer angegeben, einen Elektroantrieb zu erwägen. In der aktuellen Umfrage ist nur der Benziner noch beliebter als der Elektroantrieb: Über 60% der deutschen Autofahrer würden sich derzeit für ein Auto mit Benzinmotor entscheiden. Diesel (9%), Erdgas- (8%) oder Wasserstoff-Antrieb (7%) werden dagegen als deutlich uninteressanter erachtet.

Die für den Kauf eines Elektro-Antriebs entscheidenden Kriterien sind gegenüber dem Vorjahr weitgehend unverändert geblieben. Neben dem Anschaffungspreis (69%) bleibt die Frage der Reichweite (64%) das Top-Kriterium für die Autofahrer. Als entscheidend für den langfristigen Erfolg der Elektromobilität sehen die Befragten die flächendeckende Versorgung mit Schnellladestationen, sei es an Sprit-Tankstellen (70%) oder auf Autobahnraststätten (65%).

Mit drei von zehn Autofahrern erwartet die größte Gruppe unter den Befragten, dass Hybridfahrzeuge (die Elektro- und Verbrennungsmotor vereinen) im Jahr 2025 den Markt bestimmen werden. Nur jeder vierte geht davon aus, dass reine Verbrennungsmotoren (Benzin, Diesel) auch dann noch dominieren werden.

„Die Umfrageergebnisse bestätigen uns darin, den Ausbau unseres Schnellladenetzes an den deutschen Autobahnen energisch fortzusetzen. Nichts anderes erwarten die Autofahrer von uns als führendem Mobilitätsdienstleister, denn Strom wird mehr und mehr ein wichtiger Kraftstoff im Markt“, so Jörg Hofmeister, Leiter Elektromobilität bei Tank & Rast. „Wir haben gemeinsam mit starken Partnern in den letzten Jahren ein langstreckentaugliches Schnellladenetzen an den deutschen Autobahnen aufgebaut. Tank & Rast wird weiter hart daran arbeiten, dieses kontinuierlich zu verdichten und die Leistungsfähigkeit zu erhöhen.“

Mit inzwischen über 300 Schnellladestationen, ausgelegt auf Ladeleistungen von 50 kW bis 150 kW, hat Tank & Rast das größte zusammenhängende Schnellladenetzen in Deutschland geschaffen. Dieses ergänzt das Unternehmen derzeit zusammen mit dem Partner IONITY an rund 80 Standorten mit der modernsten Generation von Ultraschnellladestationen: Tank &

Rast und IONITY haben am 29. Juni 2018 an der Tank- und Raststätte Brohltal Ost die ersten Ultraschnellladesäulen (mit bis zu 350kW) entlang der deutschen Autobahn offiziell in Betrieb genommen. Damit nimmt Tank & Rast die zweite Ausbaustufe einer leistungsstarken Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge an deutschen Autobahnen in Angriff.

Über Tank & Rast:

Die Autobahn Tank & Rast ist der führende Anbieter von Gastronomie, Einzelhandel, Hotellerie und Kraftstoff auf den Autobahnen in Deutschland. Sie betreibt mit ihren Franchisepartnern im deutschen Autobahnnetz rund 360 Tankstellen und rund 410 Raststätten (einschließlich ca. 50 Hotels). Rund 500 Millionen Reisende besuchen jedes Jahr die Servicebetriebe der Tank & Rast. Serways ist die Dienstleistungsmarke von Tank & Rast. Sie steht für konsequente Kundenorientierung und hohe Servicequalität. Rund 225 Raststätten tragen das Serways Logo, zudem gibt es acht Hotels unter der Marke Serways.

www.tank.rast.de

www.serways.de

www.sanifair.de

Pressekontakt:

Autobahn Tank & Rast Gruppe GmbH & Co. KG

Bettina Schaper

Leiterin Media Relations

Tel.: +49 (0) 2 28 9 22-2701

Fax: +49 (0) 2 28 9 22-4230

E-Mail: bettina.schaper@tank.rast.de